

Rollinger neuer Präsident

Nachfolge von Falsetti an der Spitze des Turnverbands geklärt

Beles. Beim Kongress des nationalen Turnverbandes in Beles stand die Wahl des Verbandspräsidenten auf der Tagesordnung. Erwartungsgemäß wurde Roby Rollinger zum Nachfolger des scheidenden Gilbert Falsetti an die Spitze der FLGym gewählt.

Rollinger war der einzige Kandidat und erhielt den Zuspruch der stimmberechtigten Vereine. Er bekam 29 von 35 möglichen Stimmen. „Ich möchte in enger Zusammenarbeit mit meinen Vorstandskollegen die Linie meines Vorgängers an der Spitze des Verbandes fortsetzen“, so Rollinger (Liberté Niederkorn) in seiner ersten Stellungnahme.

Zu Beginn des Kongresses blickte der scheidende Präsident Falsetti auf das abgelaufene Jahr

bei der FLGym zurück. „Sowohl in sportlicher als auch administrativer Hinsicht wurde viel Arbeit geleistet und der Turnsport er-

kämpft sich langsam den Stellenwert zurück, den er verdient“, so Falsetti.

Er bestätigte auch, dass die FLGym ihre Kandidatur für die Austragung der Team-Gym-Europameisterschaft 2022 gestellt hat. Schatzmeister José Machado (Réveil Bettemburg) wurde ebenso wie Michel Feller (SG Wiltz) in den Vorstand wiedergewählt. Neue Mitglieder im Zentralvorstand der FLGym sind David Holbrechts (CG Remich), Jean-Baptiste Fischer (Aurore Oetringen) und Pol Turpel (Gymmaacher).

Mit Gym Passion Junglinster, Gym Academy Aspelt und den Majoretten aus Luxemburg-Stadt gehören seit Samstag drei weitere Vereine dem Turnverband FLGym an.



Roby Rollinger bekam 29 von 35 Stimmen. (Foto: S. Guillaume)